



Presseaussendung

Niederösterreich / Wirtschaft / Handel / Shopping-Center

Krems, 6. März 2018

MARIANDL Krems-Bilanz 2017:

Wachstum auch im dritten Jahr

Auch im dritten vollen Geschäftsjahr 2017 stehen die Zeichen im MARIANDL Krems auf Wachstum: Der Umsatz der Shoppartner stieg 2017 um 3% und liegt nun schon bei rund 35 Millionen Euro. Der MARIANDL-Einkaufsgutschein, der auch im benachbarten Bühl-Center einlösbar ist, weist sogar eine Steigerungsrate von 16,4 Prozent aus.

Das MARIANDL mit seinen über 20 Shops, hat den richtigen Mix aus internationalen Marken und regionalen Partnern gefunden. Besonders wichtig für die Bevölkerung sind die hunderten großteils überdachten Gratis-XXL-Parkplätze. Das MARIANDL ist über eine Brücke mit dem Bühl-Center verbunden.

Den Erfolg des MARIANDL Krems führt Marcus Wild, CEO der Betreibergesellschaft SES Spar European Shopping Centers, nicht zuletzt auf die Kulinarik mit dem hervorragend geführten Genuss-Spiel zurück: „Die Gastronomie bestimmt den Charakter eines Einkaufszentrums und stiftet lokale Identität. Sie nimmt zunehmend Ankerfunktion ein. Qualität ist wichtig und ein Erfolgsgarant. Das Gastronomieangebot im MARIANDL bietet mit regionalen Betreibern sehr hohe Qualität.“

SES-Center äußerst erfolgreich in Niederösterreich

In Niederösterreich betreibt SES Spar European Shopping Centers neben dem MARIANDL Krems auch den FISCHAPARK in Wiener Neustadt, der 2015 erfolgreich erweitert wurde. SES ist zudem auch Miteigentümer der Shopping City Süd in Vösendorf und betreibt etwa 20 Prozent der dortigen Handelsflächen rund um Eingang 7.

MARIANDL-Betreiber SES toppt Vorjahres-Performance deutlich

Die Erfolgsstrategie von Österreichs marktführendem Shopping-Center-Betreiber SES Spar European Shopping Centers brachte den Shoppartnern in den SES-Centern auch 2017 steigende Umsätze. Obwohl an drei Einkaufstagen weniger geöffnet war als im Vorjahr, wurde die ausgezeichnete Vorjahres-Performance neuerlich übertroffen: Die Händler an den 29 Standorten in fünf europäischen Ländern erwirtschafteten Brutto-Verkaufsumsätze in Höhe von 2,88 Mrd. Euro. Das entspricht einer Steigerung von +3% im Vergleich zum Jahr 2016. 2017 feierte SES sein zehnjähriges Bestehen und konnte mit der Eröffnung der Erweiterung von HUMA ELEVEN in Wien die einzige Shopping-Center-Eröffnung des Jahres in Österreich für sich verbu-

chen. „Die abermals steigenden Umsatz- und Besucherzahlen geben uns recht: Urbanes Lebensgefühl, Top-Gastronomie und ein attraktiver Shopmix in unseren Centern zieht die Menschen an“, ist SES-CEO Marcus Wild stolz auf die Entwicklung in den SES-Centern. SES managt ein Portfolio von 29 Shopping-Standorten mit einer verpachtbaren Fläche von 801.000 m², darunter die erste gemanagte Einkaufsstraße Österreichs in „asperm die Seestadt Wiens“, dem neu entstehenden Stadtteil in der Bundeshauptstadt.

Multifunktionalität und urbane Räume im SES-Expansionsfokus

„Künftig ist Shoppen allein zu wenig: Urbane Lagen und multifunktionale Standorte, also mehrfache Nutzungen in einer Immobilie vereint, sind die Zukunft“, ist Marcus Wild überzeugt. Beispiele für diesen Trend sind bei SES schon längst Realität und werden in Neuentwicklungen konkret umgesetzt: So entsteht in Lienz ein charmantes Innenstadt-Quartier direkt an der Fußgängerzone, das neben einer verpachtbaren Handelsfläche von rund 10.000 m² mit rund 20 Shops auch ein Hotel mit 75 Zimmern für die Tourismusregion Lienz vorsieht. Das Projekt in Lienz geht 2018 in Bau und soll 2020 fertiggestellt sein. Auch in Slowenien im Stadtteil Ljubljana-Šiška startete SES 2017 den Bau eines rund 32.000 m² großen, multifunktionalen Shopping-Centers mit Freizeit- und Gastroschwerpunkt. Eines der innovativen Highlights wird eine Grünzone am Dach für Sport- und Freizeitaktivitäten sein. Investiert werden rund 150 Millionen Euro, eröffnet wird 2019, 700 Arbeitsplätze entstehen. Neben Neuprojekten investiert SES auch laufend in Refurbishments seiner Standorte und stellt damit langfristige Qualität und Werterhaltung sicher. So bringt SES aktuell insgesamt rund 12 Millionen Euro in einen partiellen Umbau des größten Shopping-Centers in Slowenien - den CITYPARK Ljubljana - ein. Auch das familiäre INTERSPAR-Center in Ljubljana-Vic wird 2018 einer gesamthaften Modernisierung unterzogen, in die 5,5 Millionen Euro fließen. Im Sommer 2018 eröffnet eine 6.500 m²-Erweiterung des MURPARK in Graz.

Beilage:

Factsheet SES 2017

Das MARIANDL in Krems wird von SES Spar European Shopping Centers gemanagt. SES ist Entwickler, Errichter und Betreiber von Shopping-Centern in sechs Ländern. Aktuell managt das Unternehmen 29 Shopping-Standorte in Zentral-, Süd- und Osteuropa und eine Einkaufsstraße in Wien. Die verpachtbare Fläche beträgt rund 801.000 Quadratmeter. SES ist im Geschäftsfeld Shopping-Center Marktführer in Österreich und in Slowenien. 2017 erwirtschafteten die Pächter an den SES-Standorten einen Bruttoverkaufsumsatz von 2,88 Milliarden Euro. Das Know-how im Bereich Projektentwicklung, Baumanagement, Verpachtung von Shopflächen, Center- und Facility-Management bietet SES auch als Dienstleistung an. Zu den Shopping-Malls von SES zählen unter anderem der 2007 zum besten Shopping-Center der Welt gekürte EUROPARK Salzburg/Österreich sowie das 2009 zum nachhaltigsten Shopping-Center der Welt prämierte ATRIO Villach/Österreich. SES ist ein Unternehmen der SPAR Österreich-Gruppe.

Mehr Infos unter www.mariandl-shopping.at und presse.ses-european.com

Foto: SES-CEO Marcus Wild © SES, honorarfrei

Foto: Egbert Holz, Center-Manager, © Erwin Wimmer/Fotograf, honorarfrei

Bildtext Egbert Holz: Center-Manager Egbert Holz freut sich über das hervorragende Ergebnis.

Foto: MAK Außenaufnahme, © MARIANDL, honorarfrei

Bildtext MAK Außenaufnahme: Auch im dritten vollen Geschäftsjahr 2017 stehen die Zeichen im MARIANDL Krems auf Wachstum.

Weitere Auskünfte bei:

Egbert Holz
Center-Manager
MARIANDL GmbH & Co KG
3500 Krems, Wiener Straße 91
Telefon: 0664 / 614 90 16
egbert.holz@mariandl-shopping.at

Auskünfte zu SES:

Claudia Streitwieser
SES Spar European Shopping Centers
Head of Public Relations
Söllheimer Straße 4, 5020 Salzburg
Tel.: 0662 / 4471-7110 oder 0664-2650450
E-Mail: presse@ses-european.com